

FAKTE/FACHARTIKEL

**Sabrina Mehler** (sam)  
sabrina.mehler@fuldaerzeitung.de  
Telefon (06652) 9664-14  
**Hartmut Zimmermann** (zi)  
hartmut.zimmermann@fuldaerzeitung.de  
Telefon (06652) 9664-24  
**Allgemeine Mails an**  
huenfelderzeitung@fuldaerzeitung.de

HÜNFELD · NÜSTTAL · EITERFELD · BURGHAUN **HÜNFELDER LAND** RASDORF · GEISAER AMT · HERSFELDER LAND

# Bagger beseitigten Biberdämme

Hunderte Kubikmeter waren seit August im Bruchgraben aufgestaut

## GROßENMOOR

Schluss mit der Rückstaugefahr: In einer Großaktion hat gestern ein Team des Burghauer Bauhofs die Biberdämme im Bruchgraben in Großenmoor entfernt. Nun kann das Wasser fließen, ohne dass Überflutungen in Folge von Wasser-Rückstau drohen.

Von unserem Redaktionsmitglied **HARTMUT ZIMMERMANN**

Schnurgerade verläuft der Wasserlauf zwischen Großenmoor und Hechelmannskirchen. Normalerweise fließt nicht viel Wasser in dem V-förmig eingetieften Bruchgraben, der auf Höhe der Straße „In der Aue“ aus der Verrohrung austritt. Er entwässert nicht nur das eigentliche Große Moor, sondern auch die weite Senke rund um das Dorf. Doch im Sommer hat sich dort ein Biber angesiedelt – und binnen kurzer Zeit zwei beachtliche Stauwerke errichtet. Der immer höher ansteigende Wasserpegel verursachte einen Rückstau, der fast die ganze Höhe des Kanal-Auslasses unter der Straße „In der Aue“ ausfüllte und auch das neben dem Graben befindliche Regenwasserüberlaufbecken in seiner Funktion einschränkte.

Nach Rücksprache aller Beteiligten aus Gemeinde, Wasser- und Naturschutzbehörden war vergangene Woche bei einem Ortstermin beschlossen worden, die Dämme wegzubaggern, um so das Tier zu „vergrämen“. Das heißt hier: Es zum Umzug zu bewegen – am liebsten ins Große Moor. Bei der Besprechung, zu der auch



Hunderte Kubikmeter Wassers hatte der Biber mit seinen Dämmen im Bruchgraben bei Großenmoor aufgestaut. Aus Gründen des Hochwasserschutzes wurden sie gestern weggebaggert. Fotos (2): Hartmut Zimmermann

diverse Großenmoorer gekommen waren, ging es emotional zu – nicht zuletzt deshalb, weil ein Anwohner partout nicht glauben wollte, dass hier ein Biber aktiv war. Stattdessen verdächtigte er einen Ruheständler aus einem Nachbarort, in nächtlichen Stunden den Staudamm errichtet zu haben.

Wäre der Mann gestern beim Öffnen der Dämme dabei gewesen, hätte er sich davon überzeugen können, wie viele sauber nach Biberart abgenagte und geschälte Stamm- und

Aststücke in den Mauern verbaut und im Uferbereich deponiert waren: Das schafft selbst der rüstigste Rentner mit optimalem Zahnstatus nicht. Zig hundert Kubikmeter Wassers ergossen sich in den Graben, als die Bauhof-Mitarbeiter die Bauwerke mit dem Bagger öffneten, denn in der Grabenmitte war das Wasser bei dem größeren der beiden Stauwerke mindestens 90 Zentimeter hoch.

Matthias Müller, Vorsitzender des Naturschutzbeirats im Landkreis, geht davon aus, dass

hier ein einzelnes junges Biberweibchen tätig war und das Areal als Familienrevier vorbereiten wollte. Müller bezweifelt, dass die Einmal-Aktion ausreicht, um das Tier zum Umzug zu bewegen. Er vermutet, dass der Biber schon in den

nächsten Tagen versuchen wird, den Damm zu erneuern. Beim Abschied vom Bauhof-Team sagt er daher bewusst: „Auf Wiedersehen – wir treffen uns hier sicherlich noch öfter.“

**VIDEO** fuldaerzeitung.de

## 30-Jähriger stirbt bei Unfall

Kollision mit Baum

**GEISA** In der Nacht zum Samstag ist ein 30-jähriger bei Geisa ums Leben gekommen. Das teilte die Polizeidirektion Suhl mit.

Gegen vier Uhr morgens befuhr ein 30-Jähriger aus der Region mit seinem VW die Kreisstraße zwischen Ketten und Spahl. Plötzlich geriet sein Fahrzeug auf eine Mittelinsel, kam danach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen 20 Zentimeter dicken Baum und ein Verkehrsschild.

Der Fahrer verstarb noch an der Unfallstelle. Die Unfallsache ist noch nicht bekannt, sagte die Polizei gestern auf Nachfrage. **les**

## Autofahrer erfasst Siebenjährige

**GEISA** In Geisa ist am Sonntag eine Siebenjährige von einem Auto angefahren und schwer verletzt worden. Rettungskräfte brachten das Mädchen mit einem Hubschrauber in ein Krankenhaus nach Fulda, wie die Polizei in Suhl mitteilte. Das Kind schwebt nicht in Lebensgefahr. Die Siebenjährige war aus dem Innenhof einer Gaststätte in Geisa auf die Straße gelaufen. Ein 75 Jahre alter Autofahrer sah das Mädchen und bremste. Da er nur mit geringer Geschwindigkeit unterwegs war, kam er schnell zum Stehen, erfasste das Kind aber trotzdem. **dpa**

## Zu wenig Abstand: Auffahrunfall

**BAD HERSFELD** Sachschaden in Höhe von rund 3500 Euro ist am Samstag, 20. Oktober, bei einem Auffahrunfall in Bad Hersfeld entstanden. Wie die Polizei berichtet, war gegen 21 Uhr ein 42-Jähriger auf der B27 zwischen Lomo Kreuzung und Picasso Kreuzung unterwegs. Hinter ihm fuhr ein 23-Jähriger aus Künzell. Beide wollten nach rechts in Richtung Bebra abbiegen. Der Ronshäuser musste verkehrsbedingt abbremsen. Infolge zu geringen Sicherheitsabstands fuhr der Künzeller auf den Pkw des Vordermanns auf. **zi**



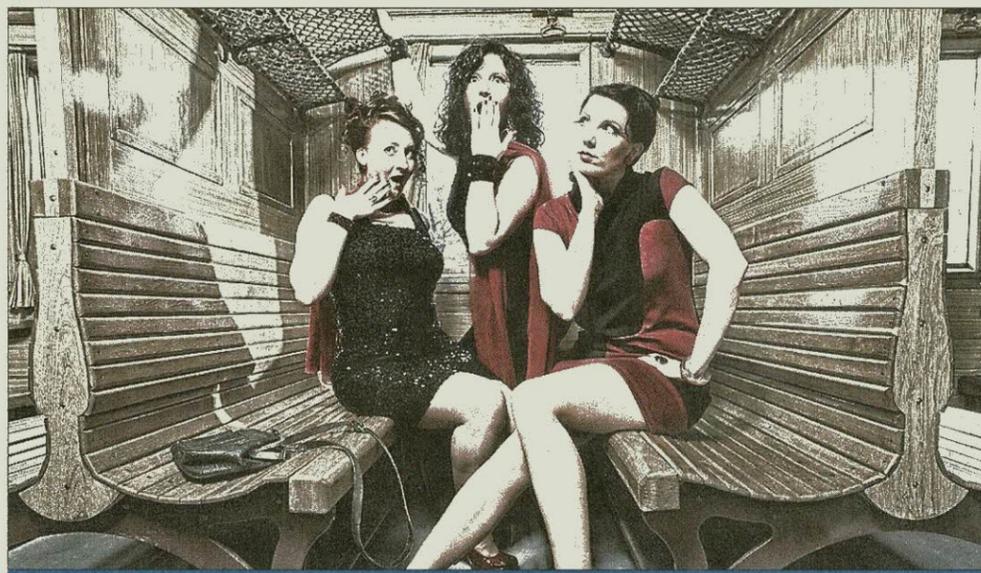
Frische Biber Spuren weist diese Pappel auf. Das Bild rechts hat Claudia Zöll aus Großenmoor von dem später 90 Zentimeter hohen Damm am 12. August gemacht.

## Planenschlitzer am Rastplatz

**GROßENMOOR** Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag auf dem Parkplatz der Rastanlage „Großenmoor“ an der A7 die Plane eines Lkw-Aufliegers aufgeschlitzt. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde jedoch nichts entwendet. Der verursachte Sachschaden beträgt rund 1000 Euro, schreibt die Polizei. **zi**

## Das Passahfest

**ROTHENKIRCHEN** Die Kononia Johannes der Täufer lädt für Sonntag, 28. Oktober, ins DGH Rothenkirchen ein. Dort beschreibt zwischen 14



## „Mithörgelegenheit“ im Stadtcafé Hüfeld

Anzeigen

Erleben Sie **BIG PHIL**

Europas größte Goldmünze  
(Ø 37 cm, Gewicht 31 kg)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Mi., 7.11.2018**

von 9 - 16 Uhr

Hauptstelle Rathausberg 5  
Hüfeld

**VR-Bank NordRhön eG**

**22.10. – 27.10.2018**

**LAHNETZBERG BUDENZ**  
besser genießen!

- Schweineschnitzel aus der Lachsrolle... 100 g 0,79 €
- Stielkotelett... 100 g 0,59 €
- Schlammerröllchen... 100 g 0,79 €
- Cervelatwurst... Stück 2,50 €
- Aufschnitt mehrfach sortiert... 100 g 0,99 €
- Lachsschinken... 100 g 1,39 €